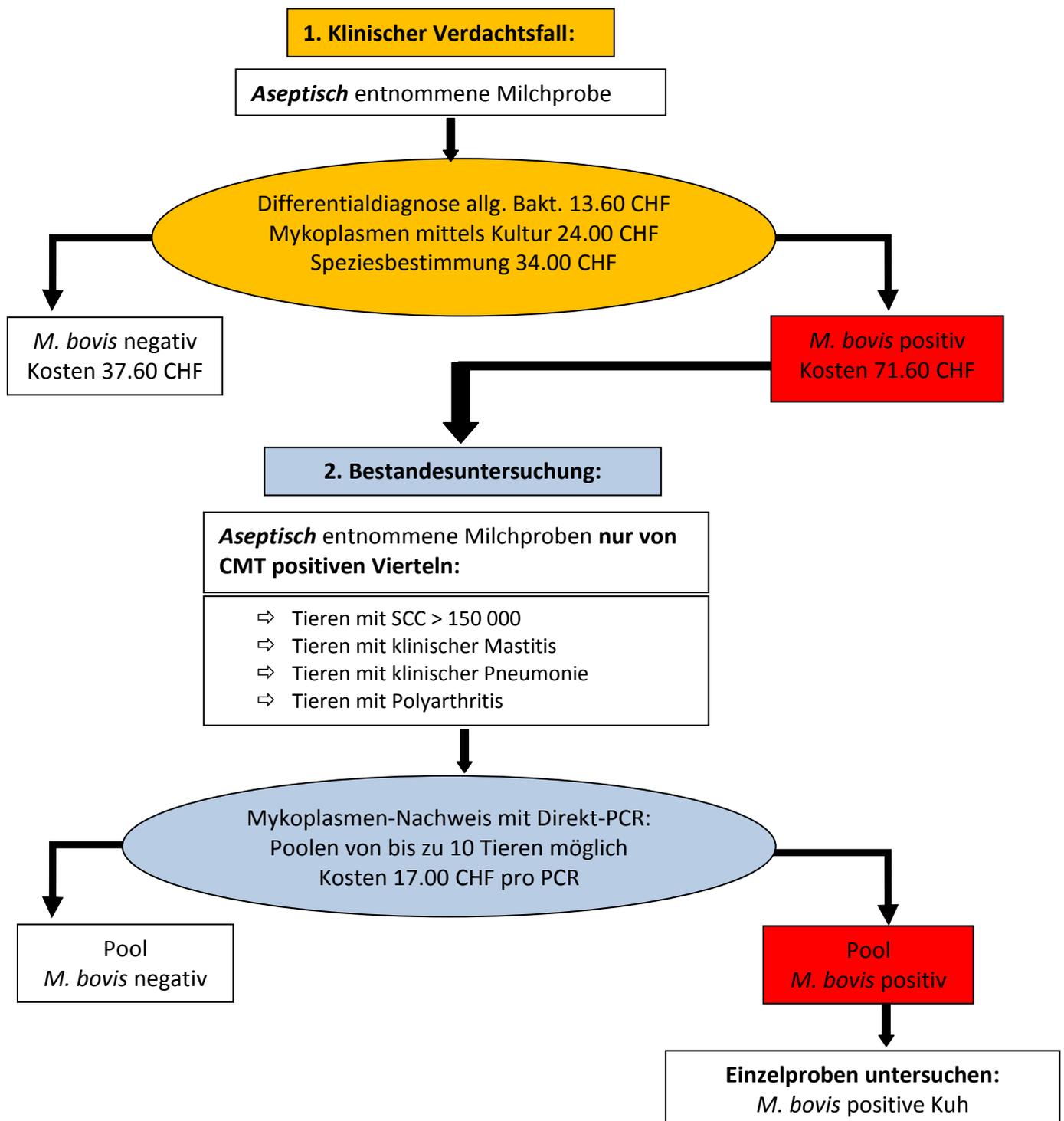


Bern, 14.05.2012

Vorgehen bei *M. bovis* Bestandesuntersuchungen (gemäss M. Bodmer, Bestandesmedizin der Wiederkäuerklinik)



⇒ Warum werden nicht mehr alle Tiere beprobt?

In den letzten 4 Jahren konnten auf den fast 30 besuchten Betrieben nur 3 Kühe gefunden werden, die Mykoplasmen ohne klinische Symptome einer Mastitis ausgeschieden haben. Das Risiko in einer Herde subklinische Ausscheider zu verpassen, ist deshalb gering.

⇒ Warum wird initial mit Kultur getestet?

Mittels Kultur lassen sich neben *M. bovis* auch andere Mykoplasmen Spezies sowie weitere Mastitis-Erreger nachweisen. Dies ist wichtig, um den initialen Verdacht auf *M. bovis* Mastitis zu bestätigen oder aber andere Erreger aufzudecken.

⇒ Wer poolt die Proben?

Diese werden im Labor gepoolt und die Einzelproben aufbewahrt. Im Fall dass ein Pool positiv ist, kann die Einzelprobenuntersuchung gerade aus den schon vorhandenen Milchproben gemacht werden.

⇒ PCR für Bestandesuntersuchung jeweils Dienstag und Donnerstag!

**Bei allfälligen Fragen wenden Sie sich bitte an
unsere Diagnostikleitung (031 / 631 24 35)
und/oder**

Michèle Bodmer (Wiederkäuerklinik, Bestandesmedizin) (031 / 631 23 44)

Literatur:

Direct detection of *Mycoplasma bovis* in milk and tissue samples by real-time PCR. Rossetti BC, Frey J, Pilo P. Mol Cell Probes. 2010 Oct;24(5):321-3

Herd-specific strains of *Mycoplasma bovis* in outbreaks of mycoplasmal mastitis and pneumonia. Aebi M, Bodmer M, Frey J, Pilo P. Vet Microbiol. 2012 Jun 15;157(3-4):363-8.